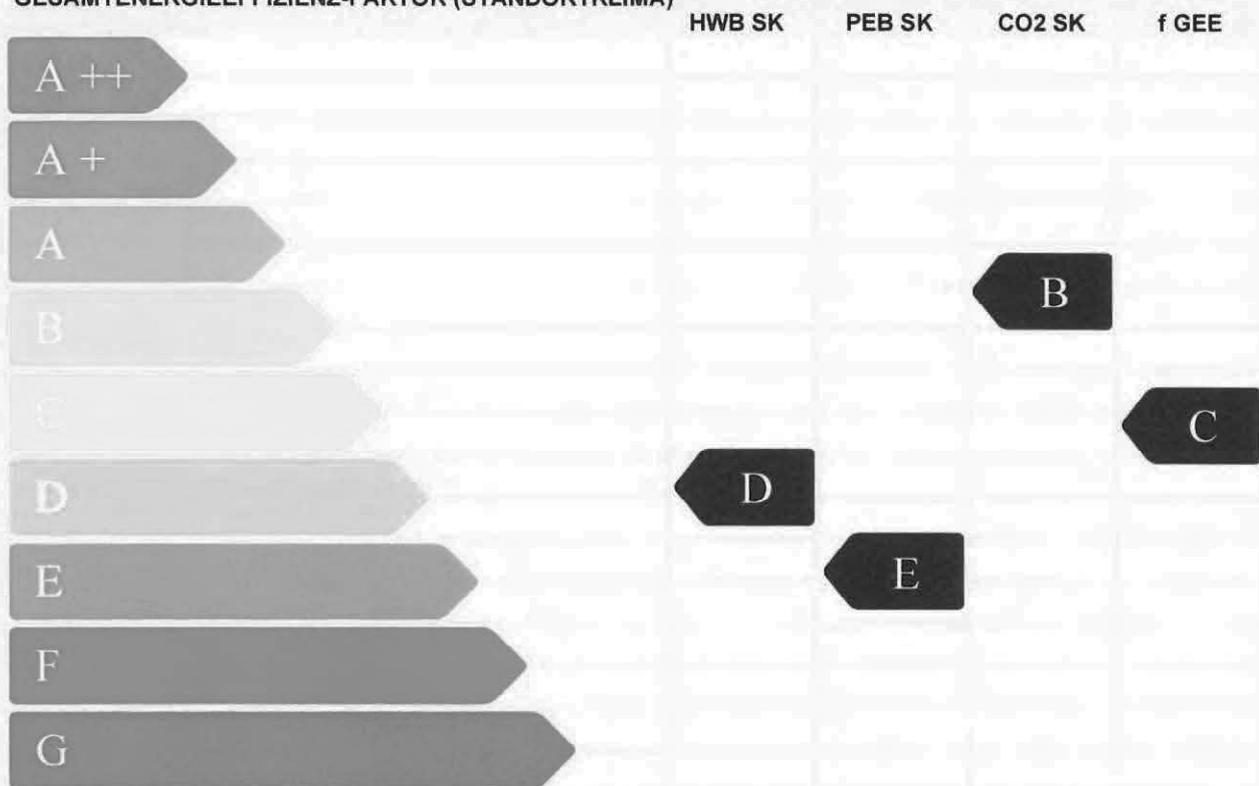


Energieausweis für Wohngebäude

BEZEICHNUNG	Kammern 1 [6-FH]		
Gebäude(-teil)	Energieausweis (Mehrfamilienhäuser)	Baujahr	1958-1959
Nutzungsprofil	Mehrfamilienhäuser	Letzte Veränderung	
Straße	Kirchgasse 18	Katastralgemeinde	Kammern
PLZ/Ort	8773 Kammern im Liesingtal	KG-Nr.	60318
Grundstücksnr.	.162, 1080	Seehöhe	665

SPEZIFISCHER HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN UND GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR (STANDORTKLIMA)



HWB: Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss.

WWWB: Der Warmwasserwärmebedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. einem Liter Wasser je Quadratmeter Brutto-Grundfläche, welcher um ca. 30 °C (also beispielsweise von 8 °C auf 38 °C) erwärmt wird.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Nutzenergiebedarf die Verluste der Haustechnik im Gebäude berücksichtigt. Dazu zählen beispielsweise die Verluste des Heizkessels, der Energiebedarf von Umwälzpumpen etc.

HHSB: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht ca. dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch in einem durchschnittlichen österreichischen Haushalt.

EEB: Beim Endenergiebedarf wird zusätzlich zum Heizenergiebedarf der Haushaltsstrombedarf berücksichtigt. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss.

PEB: Der Primärenergiebedarf schließt die gesamte Energie für den Bedarf im Gebäude einschließlich aller Vorketten mit ein. Dieser weist einen erneuerbaren und einen nicht erneuerbaren Anteil auf. Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren ist 2004–2008.

CO2: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden Kohlendioxidemissionen, einschließlich jener für Transport und Erzeugung sowie aller Verluste. Zu deren Berechnung wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

fGEE: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der Richtlinie 6 „Energieeinsparung und Wärmeschutz“ des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG).

Energieausweis für Wohngebäude

OiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAU- UND
ENERGIEWEISUNG

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: Oktober 2011

GEBÄUDEKENNDATEN

Brutto-Grundfläche	471,53 m ²	Klimaregion	ZA	mittlerer U-Wert	0,620 W/m ² K
Bezugs-Grundfläche	377,22 m ²	Heiztage	247 d	Bauweise	schwere
Brutto-Volumen	1.373,48 m ³	Heizgradtage	4240 Kd	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Gebäude-Hüllfläche	882,64 m ²	Norm-Außentemperatur	-13,8 °C	Sommertauglichkeit	keine Angabe
Kompaktheit (A/V)	0,64 1/m	Soll-Innentemperatur	20 °C	LEK T-Wert	52 -
charakteristische Länge	1,56 m				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF Energieausweis (Mehrfamilienhäuser)

	Referenzklima	Standortklima	Anforderung
	spezifisch	zonenzugeordnet	
HWB	94,65 kWh/m ² a	56.843 kWh/a	120,55 kWh/m ² a
WWWB		6.024 kWh/a	12,78 kWh/m ² a
HTEB RH		33.785 kWh/a	71,65 kWh/m ² a
HTEB WW		3.965 kWh/a	8,41 kWh/m ² a
HTEB		37.750 kWh/a	80,06 kWh/m ² a
HEB		100.617 kWh/a	213,38 kWh/m ² a
HHSB		7.744 kWh/a	16,42 kWh/m ² a
EEB		108.362 kWh/a	229,81 kWh/m ² a
PEB		144.341 kWh/a	306,10 kWh/m ² a
PEB n.ern.		43.565 kWh/a	92,40 kWh/m ² a
PEB ern.		100.776 kWh/a	213,70 kWh/m ² a
CO 2		7.758 kg/a	16,50 kg/m ² a
f GEE	1,47 -		1,51 -

ERSTELLT

GWR-Zahl
Ausstellungsdatum 17.04.2015
Gültigkeitsdatum 16.04.2025

ErstellerIn
Unterschrift

Siedlungsgenossenschaft Rottenmann
Gemeinnützige Bau- u. Siedlungsgenossenschaft
Ständiges Wohnbau
reguliertes Wohnbau mit gemeinschaftlicher Verwaltung

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.